

Inklusionstag 2017
Stadt Monheim am Rhein

Fotoprotokoll

Samstag, 18.11.2017, 10:00 – 14:00 Uhr

Kunst- und Musikschule

Berliner Ring 9, 40789 Monheim am Rhein

Ziel der Veranstaltung

Steigerung der Effektivität der Miniprojektbörse

- durch die Darstellung der Einbettung der Miniprojektbörse in den Gesamtprozess Inklusion
- durch Darstellung von bisherigen oder möglichen Beispielen
- durch Darstellung des Antragsverfahrens
- durch gemeinsames Brainstormen, wie die Börse weiter an Interessierte gebracht werden kann.

Programm der Veranstaltung

10.00 – 10.10 Uhr	Begrüßung durch Herrn Bürgermeister Daniel Zimmermann
10.10 – 10.20 Uhr	Einführung und Hinweise zum Ablauf der Veranstaltung Moderation Elena Lazaridou/Raimund Patt
10.20 – 10.50 Uhr	Impulsvortrag Rainer Schmidt - Paralympicsteilnehmer und Kabarettist
10.50 – 11.05 Uhr	Miniprojektbörse Vorstellung der Projekte - Schach für alle - Fit mit Kids / Kreativ mit Kids und Senioren
11.05 – 11.30 Uhr	Pause
11.30 – 13.00 Uhr	Inklusion – eine Zukunft für alle mit der Miniprojektbörse Moderation Elena Lazaridou/Raimund Patt
13.00 – 13.45 Uhr	Mittagsimbiss und Kunstrundgang Ausstellung „Kunstschule für Alle“
13.45 – 14.00 Uhr	Abschlussrunde und Ausblick mit Rainer Schmidt Moderation Elena Lazaridou/Raimund Patt

Miniprojektbörse – Durchgeführte Projekte stellen sich vor

Projekt: Schach für alle

Vorgestellt durch Herrn Schalow, Jugendwart des Schachclubs Baumberg 1958 e. V. - Monheim am Rhein

Ziel: Schuljugend und schulentlassene Jugendliche für den Schachsport zu gewinnen, u. a. Schüler/Schülerinnen aus dem Gymnasium nach entsprechender Qualifizierung Grundschüler unterstützen.

Fördersumme: € 1.500,00

Vorstellung des Projektes: 15 Minuten Blitzschach durch Jugendliche

Projekt: Fit mit Kids

Vorgestellt von Frau Wilk-Römer

Baumberger Turn- und Sportclub

Ziel: Freude an Bewegung, Förderung der Koordination

Fördersumme: € 500,00

Umsetzung: Sport/Bewegung in Kombination mit rhythmischen Tänzen gemeinsam mit Senioren und Kindergartenkindern (3 – 6 Jahre)

Projekt: Kreativ mit Kids und Senioren

Vorgestellt von Frau Wilk-Römer

Baumberger Turn- und Sportclub

Ziel: Förderung des Miteinanders durch gemeinsame Kreativität, das Einlassen auf unterschiedliche Altersgruppen

Fördersumme: € 250,00

Umsetzung: Kreativprogramm mit Senioren und Kindergartenkindern: Zu einem vorgegebenen Thema wird mit unterschiedlichen Materialien gebastelt, gemalt, modelliert, etc.

Werkstattphase: Inklusion – eine Zukunft für alle mit der Miniprojektbörse

Ziel der Werkstattphase:

durch gemeinsames Brainstormen, Ideen entwickeln wie die Börse weiteren Interessierten nahe gebracht werden kann.

Impulsfragen für die Arbeitsgruppen

(Zielgruppe)

Wer könnte von der Miniprojektbörse profitieren?

Wem sollte ein Projekt zu Gute kommen?

Wo fehlt es an finanzieller Unterstützung, sodass etwas nicht umgesetzt werden kann?

(Ideen)

Was könnte umgesetzt werden?

Wo könnte ein „kleines“ Projekt hilfreich sein?

(Öffentlichkeitsarbeit)

Wie könnten Menschen erreicht werden, die ein Projekt initiieren könnten?

Wie können wir die Miniprojektbörse bekannter machen?

Wie könnten die Informationen der Mini-Projektbörse weiter gestreut werden?

(Aktivierung der TN)

Wer kann sich vorstellen Informationen weiterzutragen?

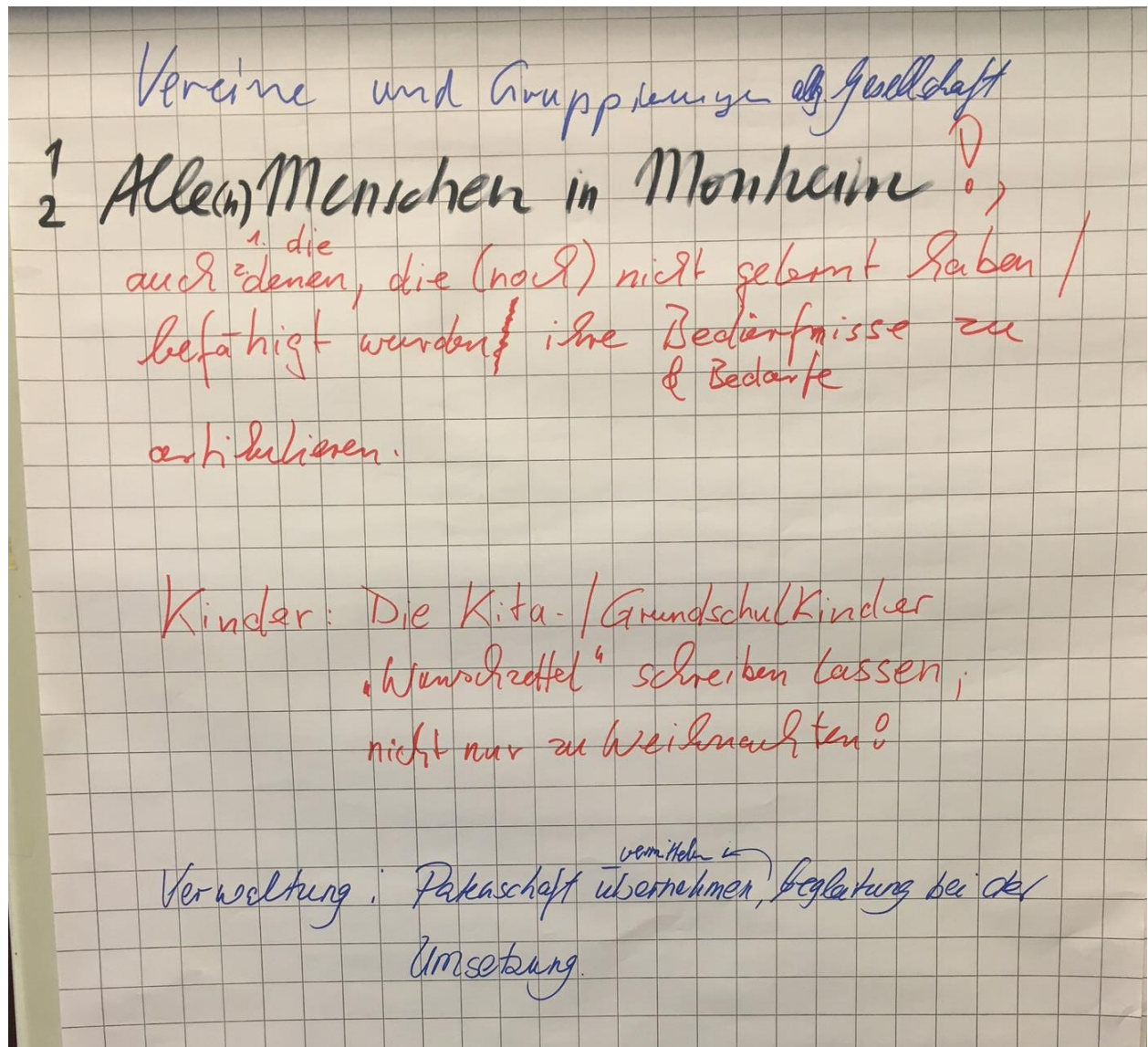
Wer kann sich vorstellen in der Umsetzung mitzuhelfen?

Wer würde ein Projekt selber initiieren?

Ergebnisse Gruppe 1

Moderation: Herr Liebermann

Zielgruppen:



— BETREUUNG VON BEHINDERTEN KINDERN
BEI SPIEL- UND SPORTVERANSTALTUNGEN I. D. FERIEN.
1:1 BEGLEITUNG, (HONORARE FÜR DIE BEGLEITER,
Z. B. STUDENT/INNEN)

— BEI OPEN-AIR-KINO IM SOMMER FILME MIT
UNTERTITEL AUFFÜHREN

— Sportangebot für Behinderte und ^{≈ „alle“}
Nicht-Behinderte

— Mehr behindertengerechte Wohnungen

— Inklusionskonzept für den ÖPNV
↳ Mitfahrfunktionen für Rollstuhlfahrer
(höhere/größere Sensibilisierung von
Passanten und dem ~~Fahrer~~ Fahrer)

— Das Bewusstsein machen wie sich ein Behinderte/Eingeschränkte
fühlt und wie kann man ihm helfen oder besser nicht (Bewertung)

— Obstbäume im öffentl. Grün pflanzen ggf.
mit Paten aus der Bevölkerung für die Pflege

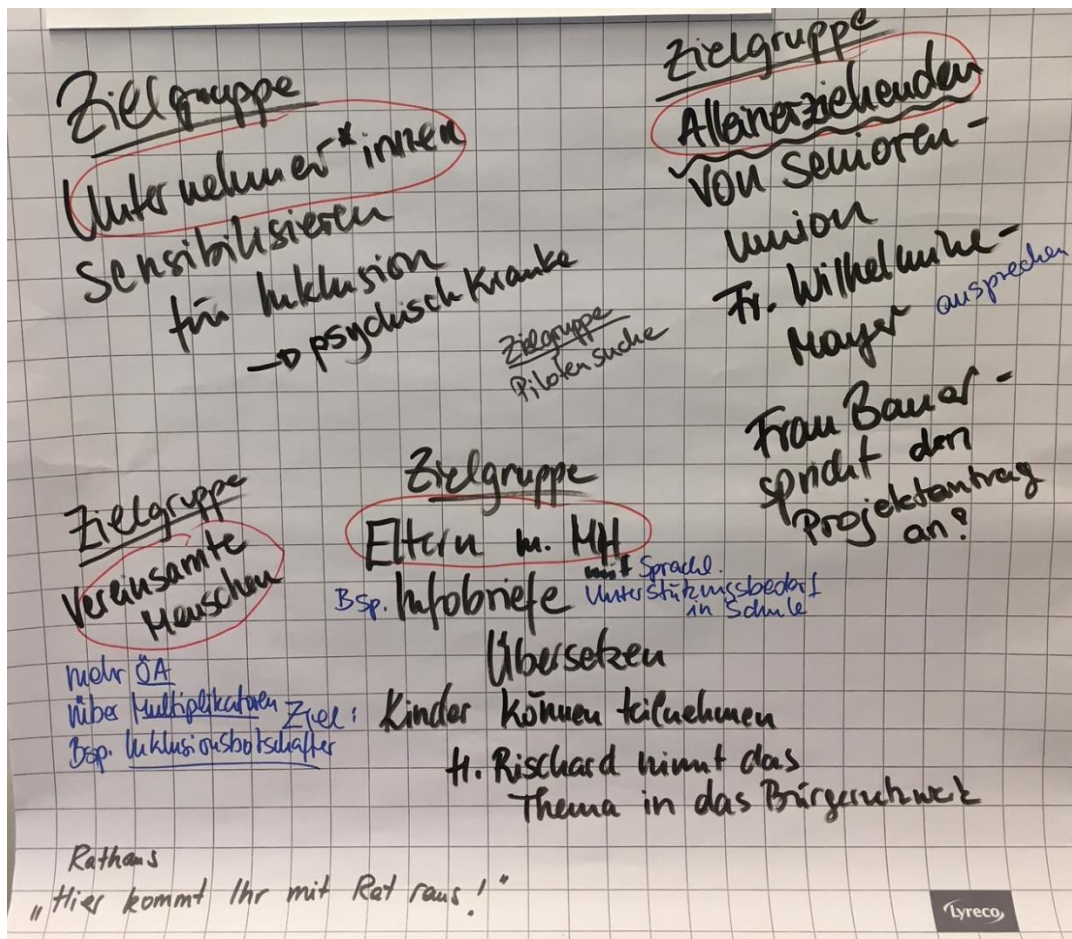
— evtl als Projekt: Wie inklusiv ist Monheim schon?
Bestehende Angebote/Hilfen/etc. überprüfen, z. B.
funktioniert Inklusion im Bus? → wenn nicht, BSM
weiter sensibilisieren (siehe oben)

Lyreco

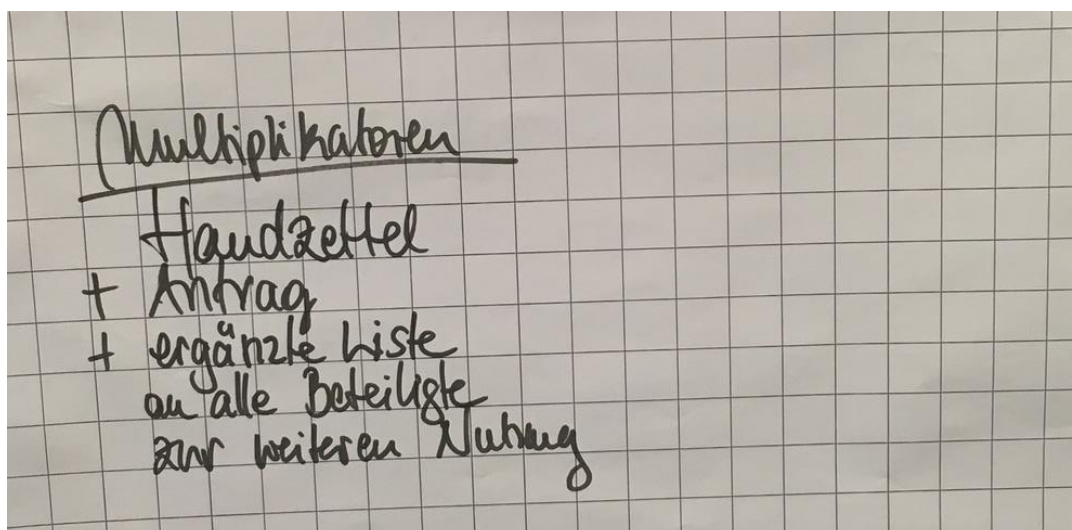
0.55787

- Internet Auftritt in Homepages v. Schulen
Vereine, etc. mit Link zu Projektbüro
Vorort bei den Tanschen sein! (Bürgerbüro etc.)
- **PERSÖNLICHE ANSPRACHE**
- Soziale Einrichtungen (Kinder, Frauen, Kinderg.
- Schulen und OGS informieren
- Facebook; Seite der Stadt Monh.,
Gruppe Monheimer Urgesteine, etc.
- **Schulpflegschaften gezielt adressieren**
- ~ PROJEKTE IN EINEM KURZFILM VORSTELLEN
UND BEI YOUTUBE HOCHLADEN
- Mund zu Mund-Propaganda
den Teilnehmern ein Bewußtsein für
den Mehrwert der Projekte zu
schaffen und darüber zu sprechen

- Information der Fördervereine Kita und Schule
↳ Simone Feldmann
- Information an die SV's der Schulen
↳ Simone Feldmann
- ↳ **JEDER!** (es muss den Leuten nur
bewusst gemacht werden)
- Gezielte Einladungen
 - Stichwort: Nonheiser Rockt baut
 - mehr Treffpoints mit Behinderten



Folgende Informationen an alle Teilnehmende/Multiplikatoren senden:



Impulsfragen 3

- Wie können Menschen erreicht werden, die ein Projekt initiieren?
- Wie können wir die Miniprojektbörse bekannter machen?
- Wie kann die Information der Mini-Projektbörse weiter gestreut werden?

Kooperationspartner informieren

Liste mit Projekten
Name, Telnr. Email
ergänzen und an Koop. partner
senden

Eltern mit Sprach-
barriere erreichen
z.B. Info briefe übersetzen
→ Bürgernetzwerk

Vereine informieren

o für IV Quartal Zeitungsartikel
mit konkreten Infos

für Stadtfest - Orga Treffen mit Vereinen
Wfd - kann das dort ansprechen.

→ H. Anstatt spricht es an!

Handzettel

in Apotheken, Ärzten

→ beim Stadtfest Voransmeile

"Geht Dir der Rat aus,
dann komm ins Rathaus!"
(Zitat Anstatt)

Kostenlose Zeitungen

- Webseite aktualisieren
- jährliche Projekte darstellen
- Liste eintragen mit Kontaktdaten

Lyreco

Ergebnisse Gruppe 3:
Moderation Raimund Patt

Senioren
|
seelisch Erkrankte
sozial schwache M.
allein stehende M.
Schwer erreichbare
Jugendliche
Demenzranke
Rentner

Impulsfragen 2

ii Was könnte umgesetzt werden?

ii Wo kann ein kleines Projekt hilfreich sein?

Insektenhotel

Leihoma

Kümmerer in der Schule

gute Seelen des Wohnviertels

Inklusionsbotschafter

→ Senioren, Schüler

↳ Vortesen in Schulen → Kindergarten

↳ gehen in Seniorenheim → z.B. Singen

Insektenschutz

(Kleine Module) \ Verkauf auf Festen

Kunst (Blick)
aus unserer

Sicht (seelisch erkrankte
Menschen)

VPD+

Kunstschule

Sport → schwer erreichbare
Menschen

(Niederschwelligkeit)

Monheimer Engel
(Sozialbetreuung)

Senioren

Ämtergänge

inklusions Botschaften
seelisch Kranke

Lyreco

6.951.787

Impulsfragen 4

1. Wer kann sich vorstellen, Informationen weiterzutragen?

2. Wer kann sich vorstellen, an der Umsetzung mitzuhelfen?

3. Wer würde ein Projekt initiieren?

